

AUSGABE 2024/2025

# IMPULSGEBER

DAS MAGAZIN DER STADTWERKE MENDEN



**JEDERZEIT  
VERFÜGBAR**

Neues digitales  
Kundenportal

**URWALD  
IN MENDEN**

naturliebeKunden  
ermöglichen Natur- und  
Klimaschutz-Projekt

**LICHT INS DUNKEL**

Das Stadtwerke-Team sorgt für  
helle und sichere Straßen



# INHALT

JAHRESABRECHNUNG	03
KUNDENPORTAL	04
HOMEPAGE	05
WÄRMEPLANUNG	06
URWALD	08
ARCHE NOAH	10
NATURLIEBE & SCHNELLADESTATION	11
NEUE STROMTRASSE	12
LASTGÄNGE	14
BAULEITER	16
IRISCHER ERFABUNGSSCHATZ	17
TIPPS GEGEN FROST	18
MOBILITÄTSPROJEKTE	19
STRASSENBELEUCHTUNG	20
SPRUNGBURG	22
KINDERSEITE	23
MALWETTBEWERB	24

## LIEBE MENDENERINNEN, LIEBE MENDENER,

die Themen Energiewende und Wärmewende sind heute aktueller und relevanter denn je. Der Klimawandel und die zunehmende Ressourcenknappheit stellen uns vor große Herausforderungen, bieten uns aber zugleich auch Chancen. Die Stadtwerke Menden haben sich dem Ziel einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Energieversorgung verschrieben. Wir möchten Sie auf diesem Weg aktiv mitnehmen.

Mit der Wärmewende gestalten wir den Übergang von fossilen zu erneuerbaren Energieträgern und setzen auf innovative, nachhaltige Lösungen. Die kommunale Wärmeplanung spielt dabei eine entscheidende Rolle, da sie den Rahmen für eine energieeffiziente und klimaschonende Wärmeversorgung in unserer Region schafft. Es geht darum, gemeinsam mit Ihnen – den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen vor Ort – eine Strategie zu entwickeln, die sowohl den örtlichen Gegebenheiten als auch den globalen Erfordernissen gerecht wird. Die Energiewende gelingt nur, wenn wir als Gesellschaft zusammenarbeiten. Diesen erfolgreich eingeschlagenen Weg führen wir nun mit Robin Kroll als neuem Aufsichtsratsvorsitzenden weiter. Neben dem Ausbau erneuerbarer Energien und

der Förderung effizienter Technologien liegt unser Fokus auf einer intensiven Zusammenarbeit mit Ihnen, unserer Kommune und unseren Partnern. Jeder Einzelne kann einen Beitrag zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen leisten – sei es durch bewusstes Heizverhalten, die Nutzung nachhaltiger Energien oder die Beteiligung an Förderprogrammen.

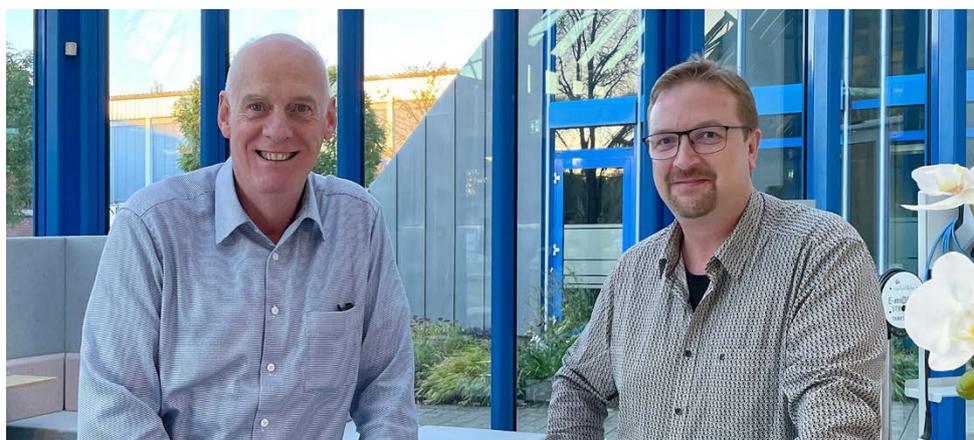
Die Stadtwerke Menden möchten sich als Lösungsanbieter für Haushalte und unsere Mendener Unternehmen verstehen. Aktuell erarbeiten wir die Analyse des Wärmebedarfs, die Nutzung erneuerbarer Energien sowie die Verbesserung der Energieeffizienz anhand des gesetzlich vorgeschriebenen Prozesses. Auf dem Weg zu detaillierten Ergebnissen werden wir Sie laufend informieren. Aktuell müssen Sie, liebe Mendenerinnen und Mendener, nicht direkt aktiv werden. Der von uns ausgearbeitete Plan dient als Grundlage für mögliche künftige Maßnahmen im privaten und gewerblichen Bereich.

Für den Weg zu neuen Energielösungen braucht es Mut, Innovationskraft und eine klare Vision – Werte, für die wir als Stadtwerke und als Aufsichtsrat eintreten. Wir freuen uns darauf, diesen Wandel mit Ihnen zu gestalten.

Herzlichst, Ihr

Matthias Lürbke  
Netzmanagement  
und Geschäftsführer

Robin Kroll  
Aufsichtsratsvorsitzender der  
Stadtwerke Menden





Mit der Jahresabrechnung erhalten Kundinnen und Kunden ihren individuellen Abschlagsplan.

# AUS 11 MACH 12

## MEHR KLARHEIT: NEUER RHYTHMUS BEI DER JAHRESABRECHNUNG

**B**ald ist es wieder soweit: Anfang des Jahres erhalten die Kunden der Stadtwerke Menden die Jahresabrechnung für Wasser, Gas, Strom und Wärme. Im Gegensatz zu den Vorjahren beginnt der Versand bereits Mitte Januar. Spätestens bis Mitte Februar sind dann alle Schreiben zugestellt.

Und noch etwas ändert sich: Statt bisher 11 zahlen die Kunden nun 12 Abschläge – einen pro Monat. Durch diese Änderung reduziert sich der monatliche Abschlag – und die finanzielle Belastung wird besser über das Jahr verteilt. Der erste Abschlag wird Ende Januar fällig, ab

Februar sind die Abschläge wie gewohnt, je nach Fälligkeit, am 1., 8. oder 15. ten des Monats zu zahlen. Den genauen Plan, wann welche Zahlung fällig wird, erhalten die Kundinnen und Kunden zusammen mit der Rechnung.



Mit einer kostenlosen Registrierung im Kundenportal gibt es Zugang zu vielen Online-Services. Hier kann auch auf digitale Rechnungen umgestellt werden.

*Wir möchten die Kosten für 12 Monate Energieverbrauch auch auf 12 Abschläge verteilen. Mit diesem Schritt reduzieren wir die monatliche Belastung für unsere Kunden.*

*Josef Guthoff, Teamleiter Marketing & Kundenservice*

Bequem vom Sofa aus können die neuen Online-Services genutzt werden.



# NEUES KUNDENPORTAL

RUND UM DIE UHR UND VON  
ÜBERALL VERFÜGBAR

**D**as neue Kundenportal der Stadtwerke Menden ist da und bietet Vorteile für alle! Kunden können jederzeit und von überall ihre Daten einsehen oder Änderungen vornehmen – ganz ohne Wartezeit. Zudem landen Änderungen wie zum Beispiel eine Abschlagsanpassung direkt im System der Stadtwerke, was die Prozesse im Hintergrund vereinfacht und beschleunigt. Und: Es ist nicht nur bequem, sondern auch gut für die Umwelt. Denn so werden zum Beispiel weitaus weniger Dokumente ausgedruckt und per Post versandt.

## VORTEILE AUF EINEN KLICK:

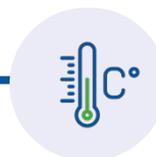
- ✔ Rechnungen und Dokumente digital einsehen
- ✔ Zählerstände eingeben
- ✔ Tarifdaten im Überblick (Preis, Tarif etc.) einsehen
- ✔ Tarifwechsel vornehmen
- ✔ Verbräuche einsehen inkl. der Vorjahre
- ✔ Abschlagspläne und bereits gezahlte Abschläge einsehen
- ✔ Abschlagshöhe anpassen
- ✔ Kontaktdaten ändern
- ✔ Bankdaten verwalten
- ✔ Im eigenen Account auch Verträge für Angehörige verwalten
- ✔ Rechnungssimulation erstellen

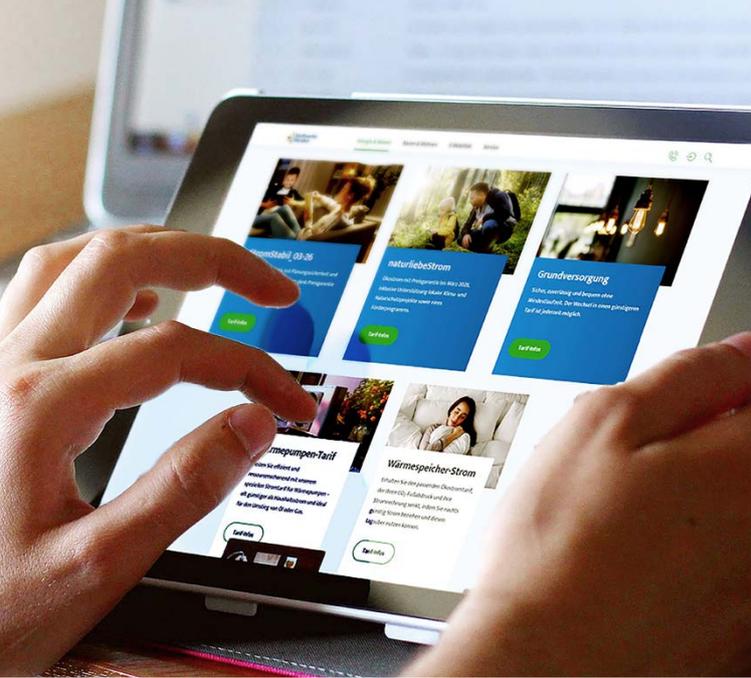
## ANMELDEN IM KUNDENPORTAL



## NACHHALTIGKEITS-DASHBOARD

Die Stadtwerke übernehmen eine verantwortungsvolle Rolle als lokaler Energieversorger und leisten einen bedeutenden Beitrag zur Förderung der Nachhaltigkeit in Menden. Ab sofort haben alle Bürger die Möglichkeit, diesen Fortschritt in Echtzeit auf der Internetseite der Stadtwerke Menden zu verfolgen: auf dem „Nachhaltigkeits-Dashboard“. Das Dashboard zeigt unter anderem die Nutzung des naturliebeStroms und die damit erzielten CO<sub>2</sub>-Einsparungen, die Anzahl der Ladepunkte und Wärmepumpen in Menden und vieles mehr. So wird der Beitrag der Stadtwerke zur Energiewende und zum Klimaschutz für alle nachvollziehbar und transparent unter [nachhaltigkeit.stadtwerke-menden.de](https://nachhaltigkeit.stadtwerke-menden.de).





# EINE HOMEPAGE, DIE BEGEISTERT

## ÜBERSICHTLICH UND INFORMATIV

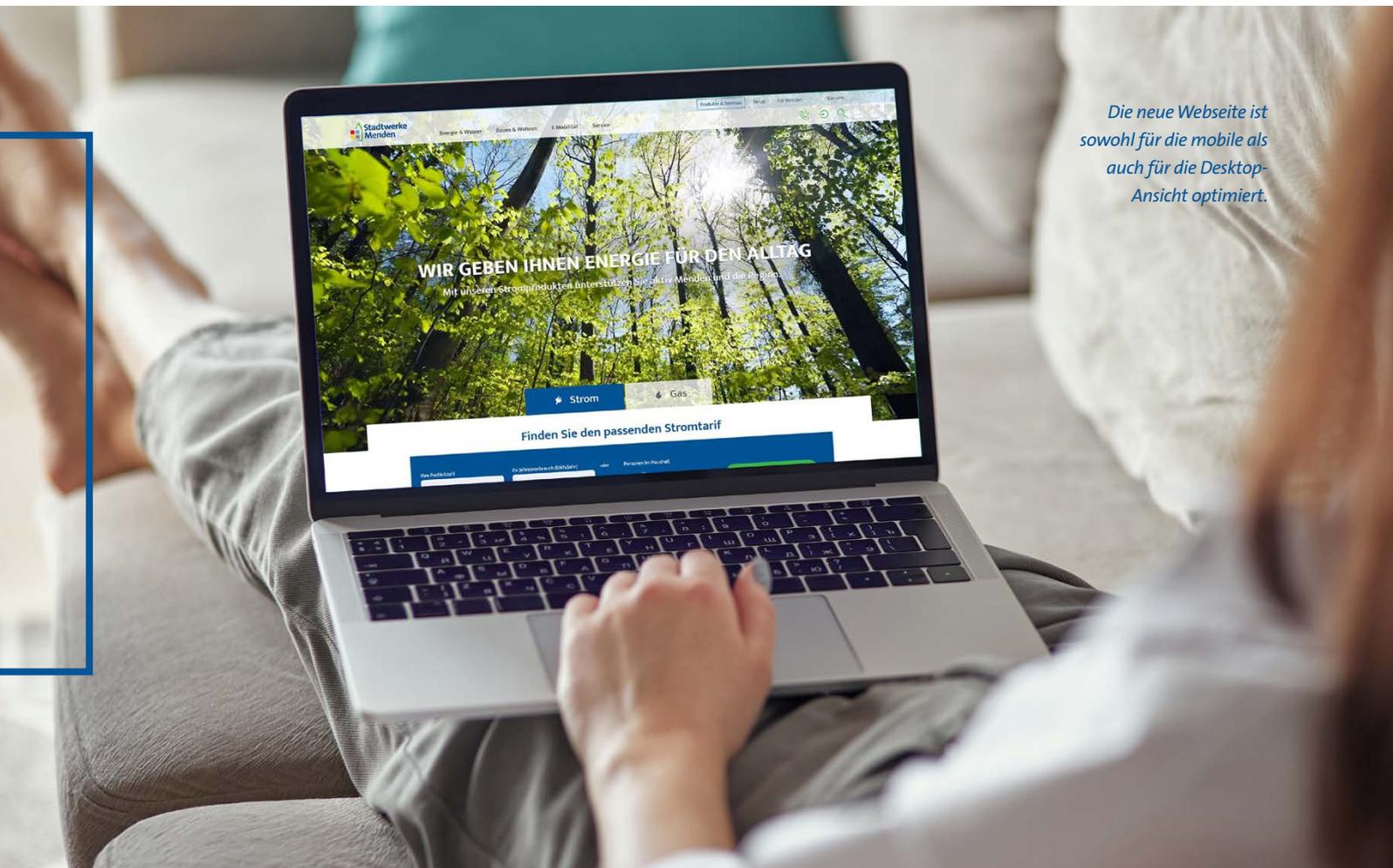
Die Stadtwerke Menden präsentieren sich auf ihrer neuen Webseite modern und zukunftssicher. Kundinnen und Kunden profitieren von einem frischen Design und einer verbesserten Nutzererfahrung. Die Homepage bietet umfassende Informationen zu Energiethemen, Tarifen, Angeboten und Dienstleistungen – alles übersichtlich und leicht zugänglich.

Die Navigation der neuen Seite ist noch intuitiver. Egal ob auf dem Smartphone, Tablet oder PC – relevante Inhalte sind in wenigen Klicks erreichbar. Wichtige Informationen, wie aktuelle Tarife oder die Beratung für Bauherren, sind direkt verfügbar. Der Umstieg auf grüne Energie ist ebenfalls einfacher denn je. Im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Menden können

Bürgerinnen und Bürger jetzt problemlos zu naturliebeStrom wechseln und sich über nachhaltige Energielösungen wie Photovoltaik informieren.

Die neue Homepage gewährt zudem Einblicke in das lokale Engagement der Stadtwerke Menden, einschließlich ihrer Aktivitäten vor Ort, aktueller Jobangebote und beruflicher Perspektiven.

„Es war uns wichtig, den Umgang mit allen Themen rund um Energie für unsere Kundinnen und Kunden zu erleichtern“, erklärt Josef Guthoff, Teamleiter Marketing & Kundenservice. „Der Servicegedanke ist für uns ein zentraler Bestandteil einer guten Kundenbeziehung.“



Die neue Webseite ist sowohl für die mobile als auch für die Desktop-Ansicht optimiert.



# WIE WIRD ES MORGEN WARM?

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG GIBT  
STRUKTUR UND PLANUNGSSICHERHEIT

**N**ACHHALTIG, SICHER UND BEZAHLBAR:  
So soll das Zuhause aller Bürgerinnen  
und Bürger in Zukunft mit Wärme  
versorgt werden – auch in Mendén. Dafür er-  
arbeiten die Stadtwerke für die Stadt Mendén  
die sogenannte kommunale Wärmeplanung.

„Das ist unser Thema. Wir haben einen Großteil  
der Daten vorliegen und den engen Kontakt zu  
den Mendenerinnen und Mendenern“, erklärt  
Matthias Becker, Mitglied der Geschäftsleitung  
der Stadtwerke Mendén. Um einen Überblick zu  
bekommen, wo welche Heizarten und Wärme-  
netze sinnvoll sein können, hat die Stadt  
Mendén die Stadtwerke beauftragt, diese  
kommunale Wärmeleitplanung zu erarbeiten.  
Der entstehende Plan zeigt dann, wie Häuser  
und Wohnungen in den kommenden Jahrzehn-  
ten beheizt werden können. Das gibt auch Ent-  
scheidungshilfe bei Investitionen, sowohl für  
Privatleute als auch Unternehmen.



*Matthias Becker ist Mitglied der Geschäftsleitung für den Geschäftsbereich Energiewende.*



*„Wie in der Zukunft geheizt werden soll, wird unter anderem durch bundesweite Gesetze geregelt. Aber was heißt das konkret für mein Haus, meine Wohnung in Menden? Das zu klären, dabei helfen wir.“  
Matthias Becker*

Damit ist Menden ein Puzzlestück beim Klimaschutz im gesamten Bundesgebiet. Alle Städte mit weniger als 100.000 Einwohnern sind verpflichtet, bis Mitte 2028 einen kommunalen Wärmeplan zu erstellen. Der gibt Orientierung, enthält aber keine verpflichtenden Handlungsanweisungen.

### **KLIMANEUTRALITÄT MADE IN MENDEN**

Bürgerinnen und Bürger können anhand der Wärmeplanung sehen, ob und wann die Möglichkeit besteht, sich an ein Wärmenetz anschließen zu lassen, eine Wärmepumpe besonders geeignet ist oder sich eine Wärmeerzeugung aus alternativen Energien anbietet. In weniger dicht besiedelten Ortsteilen wird ein Wärmenetz für Kunden und Versorger

allerdings nur schwer wirtschaftlich betrieben werden können. Aber auch hier werden Lösungsvorschläge erarbeitet.

### **KEIN AKUTER HANDLUNGSBEDARF**

Und was müssen Bürgerinnen und Bürger jetzt ganz konkret tun? „Erst einmal gar nichts“, erklärt Matthias Becker. „Die eigentliche Umstellung wird durch das Gebäudeenergiegesetz geregelt. Das schreibt vor, dass bis 2045 alle Heizungen mit erneuerbarer Energie betrieben werden müssen.“ Das bedeutet: Der kommunale Wärmeplan (Abschluss Mitte 2026) hilft bei der Planung. Durch gezielte Maßnahmen zur Energieeinsparung und Nutzung erneuerbarer Energien profitieren Hausbesitzerinnen und -besitzer langfristig von einer zukunftsfähigen Wärmeversorgung.

*Wärmepumpen sind eine Möglichkeit, energieeffizient und nachhaltig zu heizen.*

# WILLKOMMEN IM URWALD

## NATURLIEBE-KUNDEN ERMÖGLICHEN NEUES NATUR- UND KLIMASCHUTZ- PROJEKT AM HEXENTEICH

---

**E**ine Fläche Wald in der Nähe des Hexenteiches, in etwa so groß ist wie das Kanzleramt in Berlin, wird für 50 Jahre nicht mehr forstwirtschaftlich genutzt, sondern sich selbst überlassen. Dort wird somit eine urwaldähnliche Struktur entstehen. Dieser Wald wird dann nicht nur für Dschungel-Gefühle sorgen, sondern auch einen positiven Beitrag für Klima und Natur leisten.

Warum es wichtig ist, dass die Fläche für fünf Jahrzehnte nicht mehr forstwirtschaftlich genutzt wird? Alte Bäume sind aufgrund ihrer stabilen ökologischen Funktionen, ihrer hohen Kohlenstoffspeicherung und ihrer Rolle für die Biodiversität besonders wertvoll. Die Höhlen und Nistplätze alter Bäume dienen als Schutz vor Witterungseinflüssen und bieten einen unverzichtbaren Lebensraum für viele Tierarten. Die Buchen und Stieleichen nördlich des Hexenteiches werden also auch zukünftig jede Menge CO<sub>2</sub> binden und somit zur Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen beitragen. Außerdem führt das Nicht-Bewirtschaften des Waldes dazu, das Ökosystem aufrechtzuerhalten und die Biodiversität zu schützen – was langfristig auch den Menschen zugutekommt.

Möglich ist das Natur- und Klimaschutzprojekt dank der naturliebenden Kunden. Diese erhalten schließlich nicht nur klimaneutralen Ökostrom, 1 Cent pro verbrauchter Kilowattstunde wird auch in heimische Natur- und Klimaschutzprojekte wie den Urwald am Hexenteich investiert. Denn die aus der Holzernte entgangenen Einnahmen der Stadt Menden und die Kosten für die Verkehrs-sicherung übernehmen die Stadtwerke Menden.

DER *naturliebe*URWALD AM HEXENTEICH**Waldstückgröße:** 18.700 m<sup>2</sup>**Lage:** nord-östlich des Hexenteichs am Liebesweg**Nutzung:** Bleibt sich selbst überlassen für 50 Jahre – bis 2073**Baumbestand:** 185 alte Buchen und 200 alte Eichen**Biodiversität:** Lebensraum für 3.000 Insekten- und Pilzarten**Schutz für bedrohte Tierarten:**

z. B. Mittelspecht und Bechsteinfledermaus (Lebensraum bleibt erhalten)

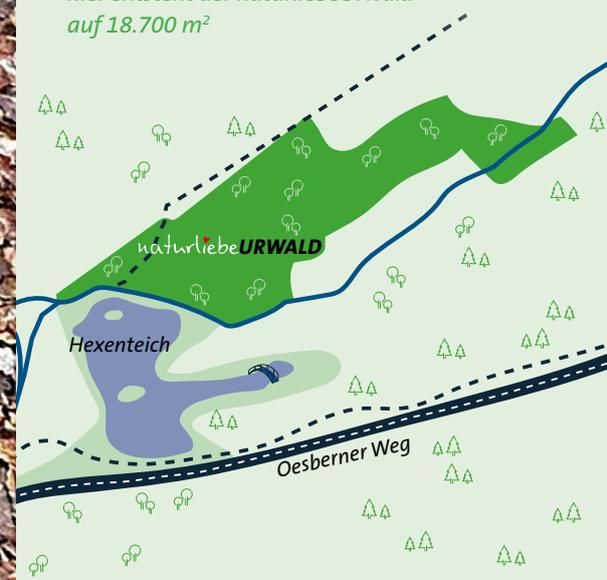
**CO<sub>2</sub>-Speicherung:** 70 kg pro m<sup>2</sup> jährlich**NUTZEN UNBEWIRTSCHAFTETER URWÄLDER FÜR NATUR UND KLIMA...**

- » Förderung der Biodiversität
- » Klimaschutz
- » Natürliche Regeneration
- » Totholz als Lebensraum
- » Wasser- und Erosionsschutz
- » Ökologischer Wert und Naturerbe
- » Widerstandsfähigkeit gegenüber Schädlingen und Krankheiten

**... UND FÜR DEN MENSCHEN**

- » Frische, saubere Luft
- » Kühlung im Sommer
- » Oasen der Erholung

Stadtwald Menden,  
Revierteil Rothenberg:  
hier entsteht der *naturliebe*Urwald  
auf 18.700 m<sup>2</sup>



Tina Haberle von den Stadtwerken Menden im Gespräch mit Förster Dirk Bässe. An diesem Ort soll der Mendener Urwald zur Biodiversität beitragen.



### Tipps zum Füttern:



Darauf achten, dass das Vogelfutter nur aus heimischer Saat ohne invasive – nicht-heimische – Arten besteht.



Als Alternative können reine Sonnenblumenkerne als Vogelfutter gekauft und verwendet werden.



Auch auf das Bereitstellen einer Wasserschale zum Trinken sollte geachtet werden, sofern kein See oder Fluss in der Nähe zu finden ist.

# VÖGELCHEN IN NOT

## MIT HILFE DURCH DEN WINTER

**S**ie benötigen unsere Unterstützung: Vogel-Eltern haben es zunehmend schwer, genug Nahrung für sich und ihre Brut aufzutreiben. Die Brutzeit hat sich durch mildere Winter und immer wärmer werdende Frühjahre vielfach schon auf den Jahresbeginn verschoben. Zu dieser Zeit sind die Insekten jedoch noch nicht in ausreichender Menge vorhanden und die Vögel auf zusätzliche Fütterung angewiesen. Das geht zum Beispiel mithilfe selbst gemachter Vogelplätzchen: ein passendes Rezept hierfür wurde von dem Naturschutzzentrum Arche Noah zur Verfügung gestellt.

*Ulrich Hering und Angelika Brinckmann vom Naturschutzzentrum Arche Noah haben Tipps parat, um die heimische Vogelwelt ganz einfach zu unterstützen.*



## VOGELPLÄTZCHEN SELBER MACHEN



**MATERIAL:** Kokosfett • loses Vogelfutter  
Ausstechförmchen • Alufolie • Zahnstocher  
Pappteller oder eine andere Unterlage

**SCHRITT 1:** Die untere Seite des Ausstechers wird mit Alufolie umwickelt, sodass er so etwas wie einen Boden bekommt. Das ist wichtig, da sonst das flüssige Fett herauslaufen kann.

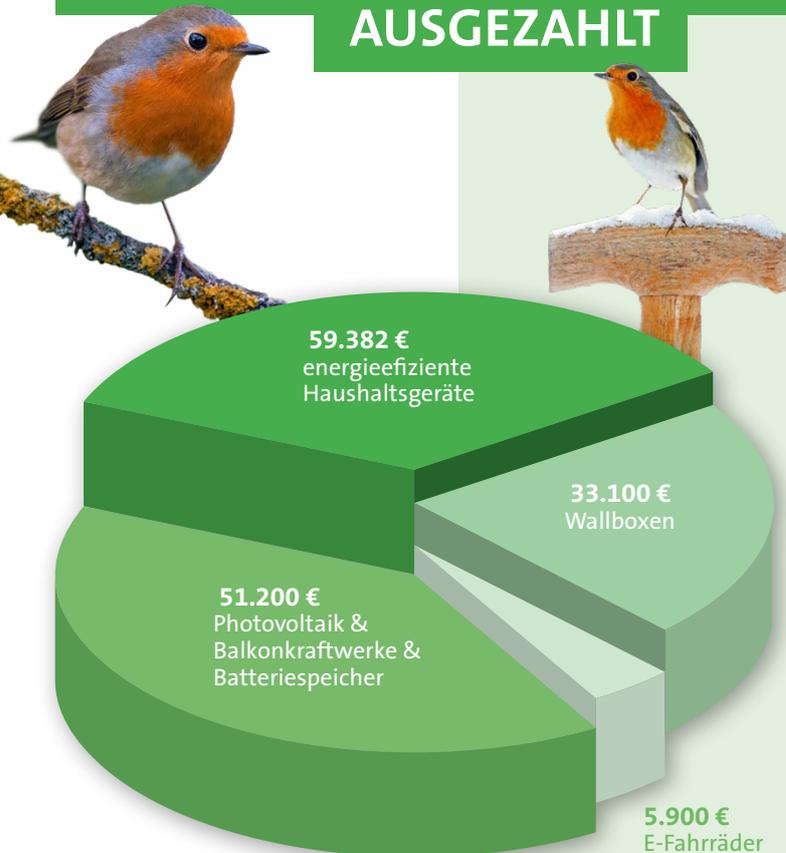
**SCHRITT 2:** Das Kokosfett schmelzen und ein wenig abkühlen lassen, bis es wieder etwas an Festigkeit zunimmt. Ganz fest sollte es nicht werden, denn es muss ja noch das Vogelfutter hineingemischt werden.

**SCHRITT 3:** Das Vogelfutter in das Kokosfett geben und gut vermengen. Vorsicht, nicht zu viel Vogelfutter nehmen, sonst zerbröseln die Plätzchen später.

**SCHRITT 4:** Diese Mischung nun in die Formen geben und etwas festdrücken. Einen Zahnstocher für ein Loch im oberen Bereich einstecken, damit die Vogelleckereien auch in die Bäume gehängt werden können.

**SCHRITT 5:** Die Plätzchen am besten über Nacht ruhen lassen. Am nächsten Tag dann die Plätzchen aus den Förmchen drücken, ein Bändchen durchziehen und damit in die Kälte wagen.

## BEREITS 150.000 € AN NATURLIEBE-KUNDEN AUSGEZAHLT



### ERFOLGREICHES NATURLIEBE- KUNDEN-FÖRDERPROGRAMM

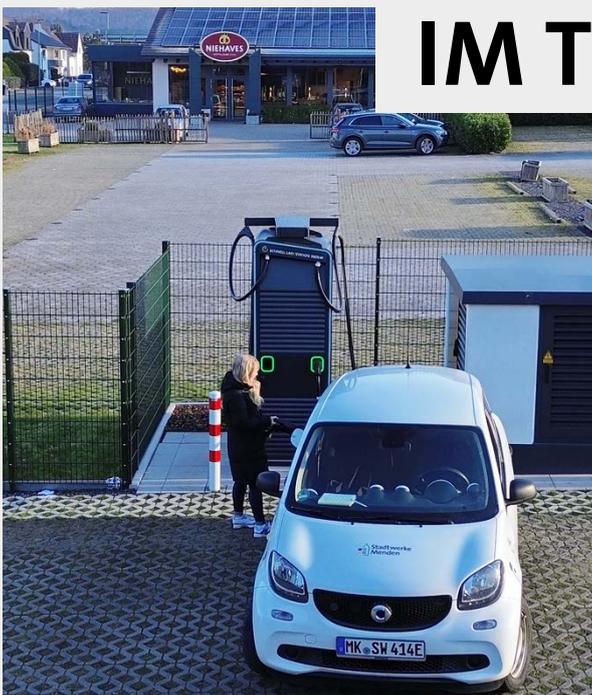
Fortsetzung auch im Jahr 2025

Mit naturliebeStrom setzen die Stadtwerke Menden auf bezahlbaren Ökostrom und investieren 1 Cent pro verbrauchte Kilowattstunde in heimische Natur- und Klimaschutzprojekte. Ein erfolgreiches Klimaschutzprojekt ist das beliebte Kunden-Förderprogramm. Wer Gutes fürs Klima tut, wird dafür auch belohnt. Konkret bedeutet das: naturliebeStrom-Kunden können das Förderprogramm nutzen und eine Förderung für klimafreundliche Investitionen erhalten. Seit Beginn des Förderprogramms im Jahr 2020 wurden bereits 789 Projekte von naturliebeStrom-Kunden von den Stadtwerken Menden unterstützt. Wer auch im kommenden Jahr das Programm nutzen möchte, kann sich hier über die Möglichkeiten informieren:



[www.naturliebe-strom.de](http://www.naturliebe-strom.de)

**naturliebeStrom**  
NACHHALTIG FÜR MENDEN



## IM TURBOMODUS

AN DIESER SCHNELLADESTATION KANN MIT  
EC- ODER KREDITKARTE BEZAHLT WERDEN

Gerade den Kaffee geholt und schon ist das Auto wieder voll: Wer sein E-Auto an der Schnellladestation der Stadtwerke Menden an der Provinzialstraße laden möchte, ist im Nullkommanichts fertig. An vier Ladepunkten rauschen bis zu 300 kW in E-Fahrzeuge. Das besondere: Nutzerinnen und Nutzer können mit jeder EC- oder Kreditkarte bezahlen; es ist keine Anmeldung oder ähnliches erforderlich.

Zwischen der Baumschule Schotenröhr und der Bäckerei Niehaves liegt die Station an einer zentralen Stelle, die täglich zahlreiche Autofahrerinnen und -fahrer auf ihrem Weg in die Mendener Innenstadt, nach Böisperde oder Unna passieren. Um den Nutzern auch in der dunklen Jahreszeit ein sicheres Gefühl zu geben, ist der gesamte Bereich um die Ladesäulen gut beleuchtet.

# MODERNSTE TECHNIK FÜR EINE SICHERE VERSORGUNG

ZUR VERLÄSSLICHEN VERSORGUNG DES MENDENER NORDENS UND DES GWERBEPARKS HÄMMER WIRD DERZEIT EINE STROMTRASSE BIS ZUR NEUEN VERTEILERSTATION IN BÖSPERDE VERLEGT.

**E**s ist ein gigantisches Projekt für die Mendener Energieversorgung, dauert insgesamt rund zwei Jahre und bewegt Unmengen an Erde: Um das neue Gewerbegebiet Hämmer dauerhaft verlässlich mit Strom versorgen und das Stromnetz den aktuellen Anforderungen entsprechend strukturieren zu können, verlegen die Stadtwerke derzeit eine neue Kabeltrasse durch den Mendener Norden.

Die neue, etwa vier Kilometer lange Stromtrasse verläuft vom Umspannwerk am Alten Böesperder Weg weiter in die Bahnhofstraße in Böesperde, unterquert die Bahngleise sowie die Hönne, und wird dann zu großen Teilen in Landwirtschaftsflächen bis hin zur Oberen Heidestraße in die bereits errichtete Hauptverteilstation geführt.



Andreas Dehen (rechts)  
Markus Schäfer (Mitte)

Entlang der Bahnhofstraße in Böesperde zieht sich die Kabeltrasse bis zum Osterfeld, um dann in Richtung Gewerbegebiet Hämmer abzuzweigen.

„Die Entwicklung des Gewerbeplans mit vielen neuen Unternehmen bringt natürlich auch für uns viele Herausforderungen mit sich“, erläutert Marc Beermann – Teamleiter Netzbetrieb. „Um die zukünftig benötigte Energie verlässlich und sicher liefern zu können, benötigen wir deutlich mehr als nur ein neues Stromkabel.“ Und so werden im Rahmen des Projektes gleich zwei Systeme, bestehend aus jeweils vier Bündeln zu einem Kabel mit einem Querschnitt von 500 mm<sup>2</sup>, verlegt. „Und natürlich nutzen wir die Baumaßnahmen auch, um weitere notwendige Verlegungen gleich mit zu erledigen“, erklärt Marc Beermann. Denn der Ausbau von Lade-Infrastruktur für E-Fahrzeuge und immer mehr verbaute Wärmepumpen benötigen lokal hohe Spitzenleistungen – mit entsprechenden Anforderungen an einen Netzbetrieb, der bei maximaler Leistung im Normalbetrieb und im Störfall gewährleistet sein müsse.

Da der Verlauf der Trasse nicht nur öffentliche Straßenbereiche umfasst, sondern auch landwirtschaftliche und privat genutzte Flächen, erfordert das Projekt unzählige Abstimmungen. „Wir haben alles so geplant, dass die Beeinträchtigungen für Anwohner und den fließenden Verkehr so gering wie möglich gehalten werden“, berichtet Andreas Dehen, der mit seinem Team der Netzplanung die umfangreiche Vorplanung der Trasse übernommen hat. Und so sind viele der großen Baumaschinen auch eher neben der Straße zu sehen, wie zum Beispiel im Osterfeld zwischen Böesperde und Halingen, wo die Kollegen der beauftragten Baufirmen beeindruckende Arbeit geleistet haben.

Mit dem Abschluss aller Baumaßnahmen rechnen die Experten der Stadtwerke etwa Mitte des Jahres 2025. Dann ist sichergestellt, dass das modernste Gewerbegebiet Südwestfalens und die Ortsteile im Mendener Norden auch zukünftig sicher und verlässlich versorgt sind.





*Schnurgerade zieht sich die Trasse entlang der Straße Osterfeld zwischen Böisperde und Halingen.*



*Thomas Gartz (links) und Markus Schäfer (2.v.l.)*

*Viele Abstimmungen sind nötig, um alle Maßnahmen bestmöglich aufeinander abzustimmen und alle Gewerke zu koordinieren.*



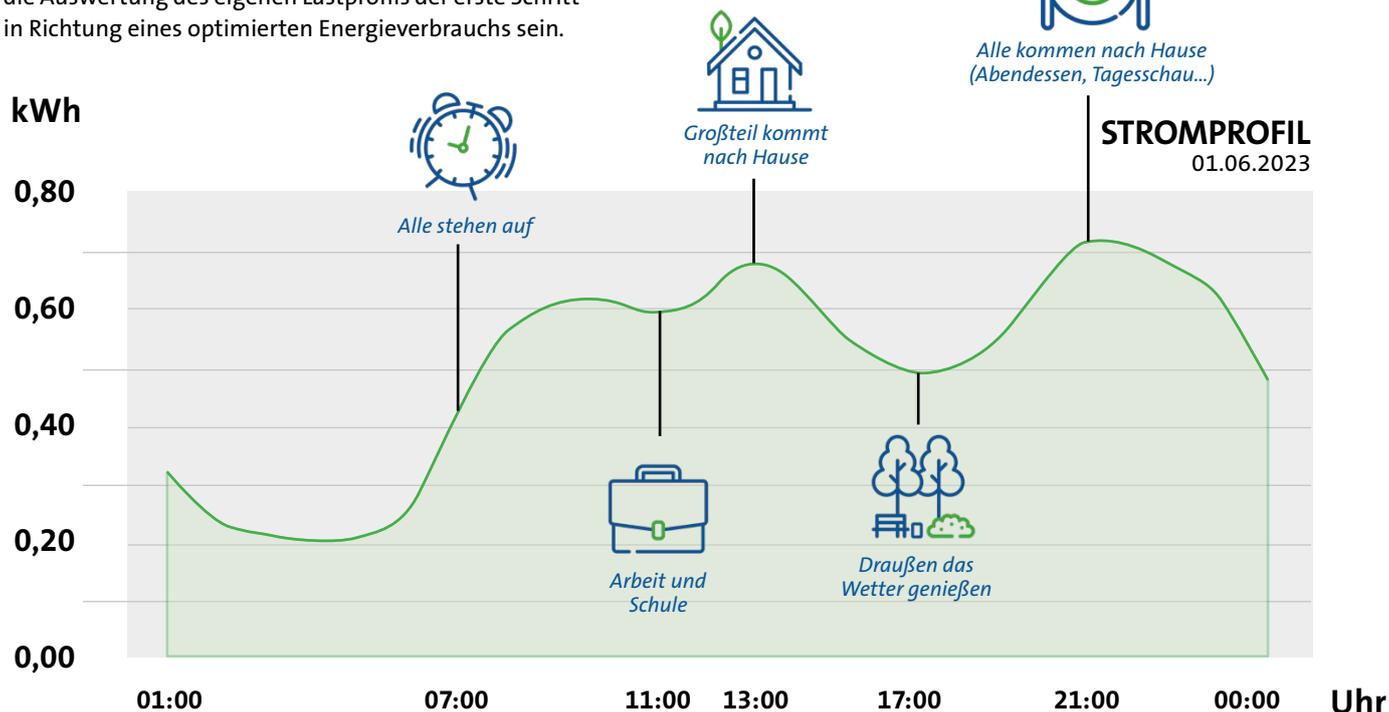
*Ein Blick in das Innere der neuen Schwerpunktstation an der Oberen Heidestraße.*



*Mit schwerem Gerät wurde über Monate an der Oberen Heidestraße gearbeitet, um die neue Schwerpunktstation zeitig fertig zu stellen.*

# IN DER HALBZEIT STEIGT DER WASSERVERBRAUCH

**W**ie entwickeln sich die Strom-, Gas- und Wasserverbräuche innerhalb eines bestimmten Zeitraumes? Wann wird viel Energie benötigt, wie können die Stadtwerke sicher die benötigten Leistungen bereitstellen? Um diese Fragen verlässlich beantworten zu können, werden aus vielen Daten sogenannte Lastgänge erstellt: Ein Lastgang zeigt die Leistungsaufnahme eines Stromkunden über einen bestimmten Zeitraum, zum Beispiel im Stundentakt. Der Lastgang dient den Stadtwerken als Grundlage für den Einkauf und die Bereitstellung von Strom, Gas und Wasser. Der Kunde wiederum hat die Möglichkeit, anhand seines Lastprofils Spitzen und Zeiten festzustellen, in denen eher wenig Verbrauch stattfindet. Somit kann die Auswertung des eigenen Lastprofils der erste Schritt in Richtung eines optimierten Energieverbrauchs sein.



Die obige Grafik zeigt beispielhaft den Stromverbrauch eines Haushaltes am 1. Juni 2023. Je nach Jahreszeit und Wetterbedingungen schwankt der Verbrauch. Durch Wärmepumpen, PV-Anlagen auf dem eigenen Dach oder das Laden von E-Fahrzeugen an der eigenen Wallbox ergeben sich immer öfter Verschiebungen in den Profilen. Bei Haushalten mit einer PV-Anlage flacht die Kurve, besonders zu den Mittagszeiten, deutlich ab – zu dieser Zeit erzielt die Anlage den höchsten Ertrag.



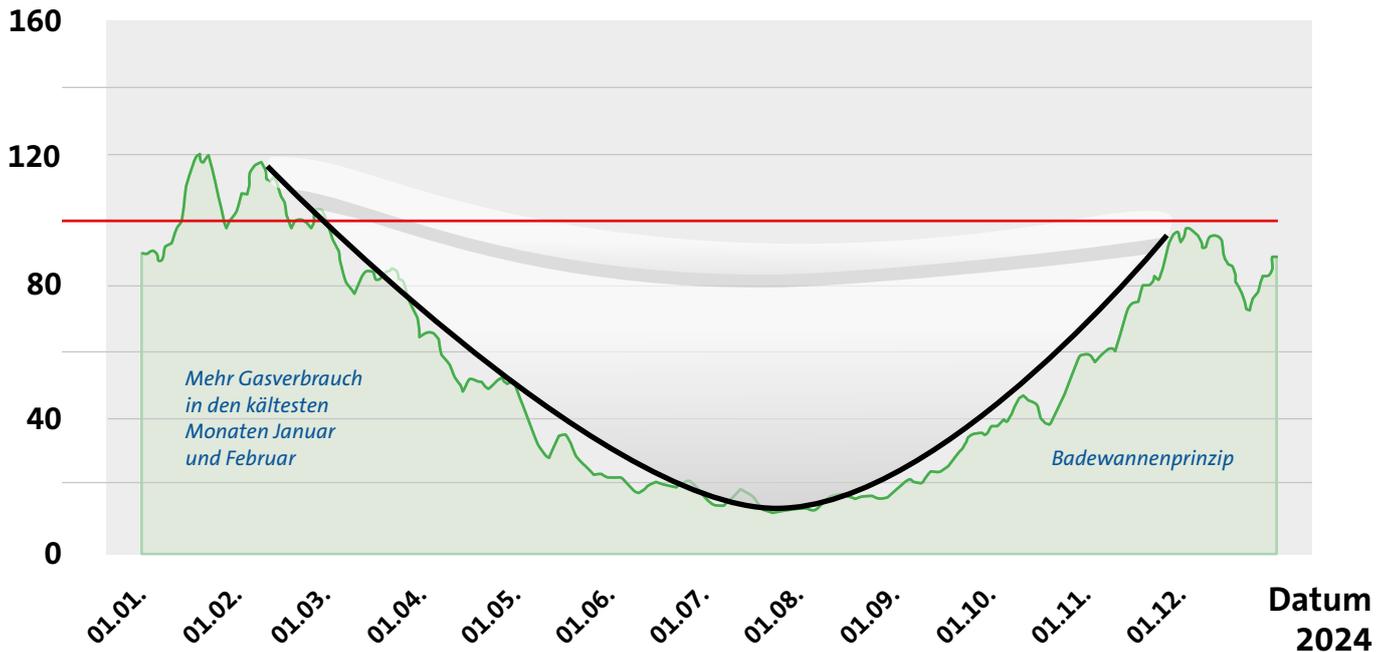
Gegen Abend ist der Strombedarf in der Regel am höchsten: Das Kochen, Fernsehen und die Beleuchtung sorgen bei vielen Haushalten für die Spitzenlast des Tages.

Bei besonderen Anlässen, wie dem Eröffnungsspiel der Fußball-EM 2024 am 14. Juni, lässt sich der kurzfristig stark erhöhte Wasserverbrauch nachvollziehen, was darauf hinweist, dass viele Menschen in der Halbzeitpause gleichzeitig die Toiletten nutzen.

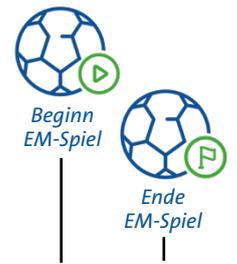


kWh

**GASPROFIL**  
Januar bis Dezember 2024



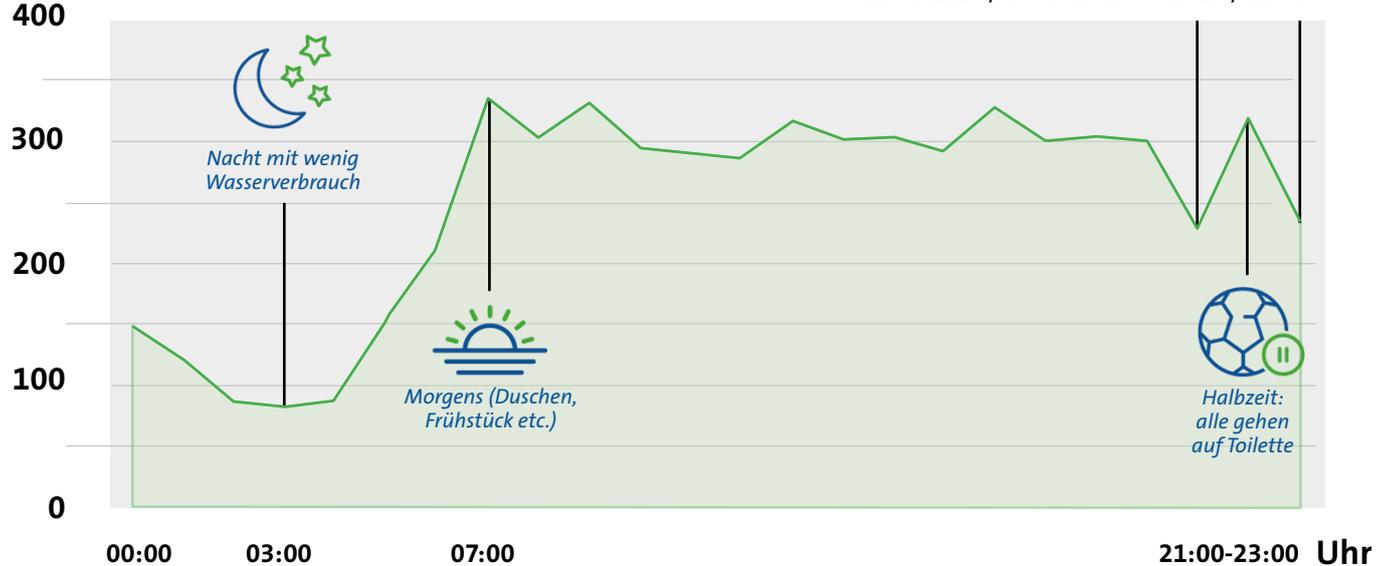
Fast wie eine Badewanne erscheint der Kurvenverlauf im jährlich betrachteten Gasprofil. Logisch: In den warmen Sommermonaten nimmt der Heiz- und somit auch Gasbedarf in Deutschland deutlich ab. Im Jahr 2024 waren Januar und Februar die kältesten Monate, daher wurde in diesem Zeitraum auch das meiste Gas verbraucht.



m<sup>3</sup>/h

**WASSERPROFIL**

13.06.2024 / 0 Uhr bis 14.06.2024 / 23 Uhr



Trinkwasser ist das am strengsten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland. Es kann zu jeder Zeit unbedenklich getrunken werden, dafür sorgen die Experten bei den Stadtwerken Menden und im Wasserwerk Fröndenberg-Menden. Gut erkennbar in der obigen Grafik: Zu Beginn des EM-Eröffnungsspiels sinkt der Wasserverbrauch deutlich, um dann in der Halbzeitpause kurzfristig deutlich anzusteigen.

Bauleiter Michael  
Wimmers im Gespräch

# WAS MACHT EIGENTLICH

## EIN BAULEITER BEI DEN STADTWERKEN MENDEN?

*Wir arbeiten bei Wind und Wetter*

**A**ls Bauleiter plant Michael Wimmers jedes Detail, damit auf den Baustellen Mendens alles rund läuft. Pro Jahr kommen etwa ein Dutzend Baustellen unterschiedlicher Größe zusammen, wobei diese jeweils die Bereiche Wasser, Gas, Strom und Straßenbeleuchtung mit einschließen. Die Planung findet dabei überwiegend digital statt, sodass Michael Wimmers etwa die Hälfte seiner Arbeitszeit in seinem Büro verbringt und die andere Hälfte vor Ort auf seinen Baustellen.

Auf dem Berg über der Mendener Innenstadt sollen insgesamt 350 Meter der Wasser-, Gas- und Stromleitungen erneuert werden, da die alten Leitungen von 1951 häufiger undicht werden. Damit die zukünftig höheren Belastungen durch immer mehr PV-Anlagen, Wallboxen und Wärmepumpen keine Probleme bereiten, werden die alten Stromkabel durch stärkere ersetzt. Wie bei jeder Baustelle, wird auch hier geprüft, welche Arbeiten parallel gemacht werden können, sodass an der Dechant-Röper-Straße direkt auch 36 Hausanschlüsse jeweils für Wasser, Gas und Strom, also insgesamt 108 Hausanschlüsse erneuert werden.

## *Auf der Baustelle bin ich am liebsten*

Schon seit 1997 ist der 43-Jährige Teil des Stadtwerke-Teams: Erst als Azubi zum Anlagenmechaniker, ab 2002 dann als Gas-Wasser-Monteur und nach Besuch der Meisterschule im Jahr 2021/2022 als Bauleiter. Aus seiner Monteurszeit wird Michael Wimmers eine Situation nie vergessen: einen Wasserrohrbruch bei -10 Grad. Von vielen dieser Praxis-Erfahrungen profitiert er nun in der Planung. Auch wenn der grundsätzliche Ablauf strukturiert ist und sich meist ähnelt, so hat doch jede Baustelle ihre Besonderheiten. Heute ist Michael Wimmers an der Dechant-Röper-Straße unterwegs – bei 2 Grad und Nieselregen.



*Bauleiter Michael Wimmers auf der Baustelle an der Dechant-Röper-Straße.*

## HAUPTAUFGABEN ALS BAULEITER



# IRISCHER ERFAHRUNGSSCHATZ



*Louis Vedder ist auch nach seiner Ausbildung weiter bei den Stadtwerken im Einsatz.*

## LOUIS VEDDER ERKUNDETE ALS AZUBI DEN ARBEITSALLTAG AUF DER GRÜNEN INSEL

**T**raumhafte Küsten, eine spannende Kultur und legendäre Folkmusik: Was nach ausgedehntem Urlaub klingt, hat Louis Vedder hautnah erleben können – im ganz normalen Arbeitsalltag.

Als Azubi zum Anlagenmechaniker mit Fachrichtung Versorgungstechnik durfte der heute 20-Jährige im April 2023 vier Wochen in Irland verbringen.

„Ich wollte die Chance nutzen, die mir die Stadtwerke Menden geboten haben, denn so ein Auslandsaufenthalt während der Ausbildung ist etwas Besonderes und eher selten möglich“, erzählt er. Dadurch, dass die Zeit in die Osterferien fiel, war fast keine Unterbrechung der Schulzeit nötig. Mithilfe eines Verbandes fand Louis nicht nur schnell ein Unternehmen in Irland, sondern gleich auch eine passende Unterkunft – eine irische Gastfamilie. „Meine Gastfamilie hat sich sehr um mich gekümmert. Mein Gastvater hat mich überall mitgenommen und mir die irische Landschaft gezeigt, meine Gastmutter hat mir viel zu Irland erzählt und Freunde haben mir nach der Arbeit die typischen Pubs gezeigt.“ Inzwischen hat Louis die Ausbildung beendet, und ist nach wie vor bei den Stadtwerken tätig.

*Pub-Besuche standen auch auf dem Programm.*



Er blickt zurück: „Die Arbeitsweise war teilweise anders als bei uns, aber es war super interessant, die Techniken und Arbeitsprozesse zu sehen. Außerdem habe ich mein Englisch stark verbessert und bin selbstbewusster geworden. Insgesamt war es eine tolle Erfahrung, die ich auf jeden Fall weiterempfehle!“

**KOMM INS  
TEAM!**

## ALS AZUBI INS AUSLAND?

### *Wo geht's hin?*

Irgendwo in Europa. Das Unternehmen kann selbst oder mit Hilfe der Personalabteilung oder Verbänden gesucht werden.

### *Wie lange?*

2 Wochen bis zu 6 Monaten (abhängig vom Schulunterricht und in Abstimmung mit den Stadtwerken).

### *Wer bezahlt's?*

Das Gehalt wird weiter überwiesen. Zusätzliche Fördermittel können über das „Erasmus+“-Programm beantragt werden.

### *Warum?*

Azubis können den Arbeitsalltag in einem anderen europäischen Land kennenlernen und ihre fachlichen Kenntnisse vertiefen. Der Umgang mit neuen Herausforderungen und die Verbesserung der Sprachkenntnisse stärken das Selbstbewusstsein und bereiten Azubis optimal auf ihre Karriere vor.

Informationen zur Ausbildung unter:  
[www.stadtwerke-menden.de](http://www.stadtwerke-menden.de)

ROHRE IM WINTER

# TIPPS GEGEN FROST



Frank Eifler

Sobald die Temperaturen dauerhaft unter null Grad fallen, gefrieren nicht nur Gartenteiche und Wassertonnen, sondern auch das stehende Wasser in den Wasserrohren. Dies kann zu Rohrbrüchen und weiteren Folgen wie Wasser- und Geräteschäden sowie Versorgungsunterbrechungen führen. Mit ein paar Handgriffen kann man dem entgegenwirken; Frank Eifler, Wasser-Experte bei den Stadtwerken Menden, hat die Tipps:



#### Richtig heizen

Alle Räume sollten ausreichend und konstant beheizt werden, um ein Auskühlen der Wände zu verhindern. Dies sollte auch bei Abwesenheit, wie zum Beispiel während Urlauben, beachtet werden.



#### Effektiv lüften

Vermeiden Sie Fenster in der Kippstellung, lüften Sie kurz bei vollständig geöffnetem Fenster. So entsteht ein besserer Luftaustausch und der Energieverlust wird verringert.



#### Wasserhähne öffnen

Alle Wasserhähne sollten gelegentlich aufgedreht werden, da fließendes Wasser langsamer gefriert als stehendes Wasser.



#### Außenleitungen abstellen

Wasserleitungen im Außenbereich, die selten genutzt werden, sollten abgestellt und entleert werden.



#### Fenster und Außentüren isolieren

Wer im eigenen Haus wohnt, sollte sich um eine gute Isolierung von Fenstern und Türen kümmern, besonders im Keller.



#### Rohre dämmen

Freiliegende Wasserrohre und -speicher sollten mit wärmedämmendem Isoliermaterial ausgestattet werden.



Bald rollen die Fahrzeuge der Stadtwerke im Gewerbegebiet Hämmer. Geplant sind derzeit 24 E-Scooter/E-Roller, 14 E-Bikes, zwei Sharing-Lastenräder, zwei 45 km/h-Autos und zwei Car-Sharing-Fahrzeuge.



Noch bis Mitte Januar 2025 läuft die große Umfrage im Rahmen der Bürgerbeteiligung zur Mobilität in Menden. Alle Infos und der Link zur Teilnahme:

[www.mobilitaet-haemmer.de](http://www.mobilitaet-haemmer.de)

# SMART UND NACHHALTIG UNTERWEGS

Das sich die Stadtwerke seit 160 Jahren um die sichere Versorgung mit Strom, Gas und Wasser in der Hönnestadt kümmern, ist wahrscheinlich allen Mendenerinnen und Mendenern bestens bekannt. Neben vielen weiteren Dienstleistungen ist in den vergangenen Jahren aber auch ein immer stärkeres Engagement in den Bereichen Digitalisierung und Mobilität hinzugekommen. Und davon werden die Bürgerinnen und Bürger demnächst gleich durch mehrere neue Serviceangebote profitieren können.

Durch die Erfahrungen der Stadtwerke als Infrastrukturdienstleister, sollen die vorhandenen Kompetenzen auch in die Optimierung der städtischen Infrastruktur, die Integration anderer Mobilitätsangebote sowie in die Förderung der Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Lebensqualität einfließen. Neben der Übernahme der Bewirtschaftung der größeren städtischen Parkplätze und der Tiefgarage durch die Stadtwerke zu Beginn des Jahres 2026 steht vor allem die Weiterentwicklung der Mobilitätsangebote im Gewerbepark Hämmer und der Innenstadt im Fokus mehrerer auch von Bund und Land NRW geförderter Projekte.



Detaillierte Einblicke in die Mobilitätsprojekte unter [www.mobilitaet-haemmer.de](http://www.mobilitaet-haemmer.de)

„In dem in den nächsten Jahren stetig wachsenden Gewerbegebiet im Ortsteil Böisperde wollen wir betriebliche Mobilität von Beginn an nachhaltig entwickeln“, erläutert Matthias Thelen, Leiter des Teams Projektentwicklung bei den Stadtwerken. „Umweltfreundliche, geteilte und zukunftsweisende Mobilitätsangebote, wie zum Beispiel E-Scooter, Bustickets, Bike- und Carsharing, Ladesäulen und Parkplätze sollen geschaffen und das Gewerbegebiet erstmalig durch die MVG direkt und zentral auch mit einer Busverbindung angebunden werden.“

Dazu wird auf 6.300 Quadratmetern eine Mobilstation errichtet und in den nächsten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Dort können ankommende Personen auf zentrale Parkplätze sowie die Sharing- oder Shuttle- und Service-Angebote zugreifen. Diese Dienste sollen perspektivisch auch digital gefunden, gebucht und bezahlt werden können – und das über eine zentrale digitale App.

# LICHT INS DUNKEL

## DAS STADTWERKE-TEAM UM CHRISTIAN NEUHAUS SORGT FÜR SICHERHEIT IM WINTER

Im Winter, wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früh einsetzt, ist eine zuverlässige Straßenbeleuchtung unverzichtbar. Doch was passiert, wenn eine Laterne ausfällt? Wie funktioniert die Wartung und wie wird die Energieeffizienz verbessert? Christian Neuhaus vom Team Netzdienste bei den Stadtwerken Menden gibt einen Einblick hinter die Kulissen.

### *Christian, um wie viele Laternen kümmert ihr euch?*

Im Mendener Stadtgebiet gibt es rund 7.000 Straßenlaternen. Sogenannte Einschaltpunkte verteilen den Strom an die verschiedenen Straßen und sorgen so für eine gleichmäßige Beleuchtung.

### *Wie genau sieht die Wartung aus?*

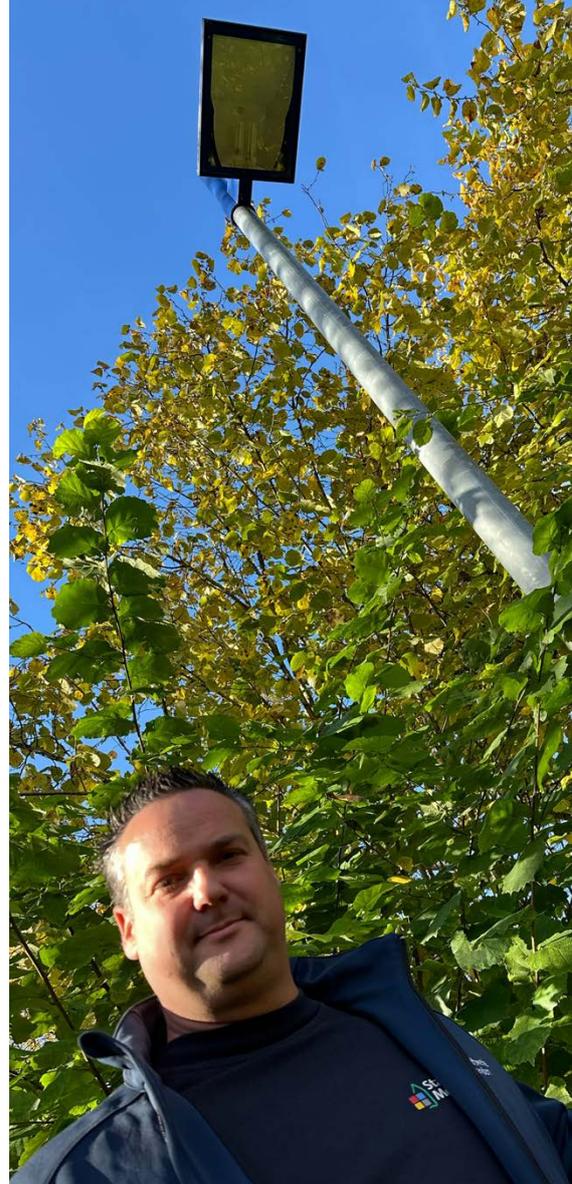
Einmal im Jahr wird jeder Einschaltpunkt überprüft und gereinigt. Die Wartungsarbeiten werden von einem speziellen Team durchgeführt, das auf die Reparatur und Instandhaltung der Beleuchtung spezialisiert ist. Wir benötigen qualifizierte Elektrofachkräfte, die die nötigen Sicherheitsvorkehrungen einhalten, etwa beim Arbeiten in Höhen mit einem Steiger.

### *Und wenn mal was nicht funktioniert?*

In den Wintermonaten gehen wir regelmäßig durch die Straßen, um defekte Lampen schnell zu identifizieren und zu reparieren. Defekte Leuchten erfassen wir direkt in einer Störungsmeldung und lösen das Problem zeitnah. Bürgerinnen und Bürger können kaputte Laternen auch per E-Mail ([beleuchtung@stadtwerke-menden.de](mailto:beleuchtung@stadtwerke-menden.de)) oder via momendAPP melden. Per App kann sogar der genaue Standort bestimmt und ein Foto mitgeschickt werden.

### *Stehen überall die klassischen Laternen?*

Nein, in Menden setzen wir bereits auf intelligente Beleuchtungstechnologien. Mit moderner Technik kann man super Energie sparen und gleichzeitig zur Sicherheit beitragen. Ein Beispiel: In der Mollle wird das Licht standardmäßig auf 30 Prozent heruntergedimmt und bei Bewegung auf 100 Prozent hochgefahren.





Christian Neuhaus

Wartung und Reparatur von Straßenbeleuchtung: bei den Stadtwerken in guten Händen.



Fabian Tietjen

Beim Melden einer defekten Straßenlaterne hilft es dem Reparatur-Team, wenn die Laternenummer angegeben wird. Sie befindet sich auf Kopfhöhe an jedem Mast.



Gibt es noch andere Möglichkeiten, nachhaltig und effizient zu beleuchten?

Wir setzen auf moderne Technik – viele der alten HQL-Leuchtmittel wurden bereits durch energiesparende LED-Lampen ersetzt. Einige ältere Modelle sind zwar noch im Einsatz, werden aber nach und nach durch die effizienteren LED-Varianten ersetzt. Diese benötigen nicht nur weniger Energie, sondern haben auch eine längere Lebensdauer und verringern die CO<sub>2</sub>-Emissionen. Ein weiterer Vorteil: Die Straßenlaternen werden durch eine Zeitschaltuhr gesteuert, die sich nach dem Astro-Kalender richtet. Das bedeutet, dass sie automatisch mit dem Sonnenuntergang einschalten und mit dem Sonnenaufgang wieder ausgehen.

Warum leuchten die Laternen manchmal tagsüber?

Wer schon einmal beobachtet hat, dass Straßenlaternen tagsüber eingeschaltet sind, könnte sich fragen, warum das passiert. In solchen Fällen handelt es sich oft um Reparaturarbeiten, bei denen die Leuchten vorübergehend eingeschaltet bleiben müssen, um den Fehler zu beheben. Wenn also auf dem Weg zu einer defekten Laterne weitere Leuchten ausfallen, werden diese ebenfalls direkt repariert. Die Stadtwerke arbeiten effizient und stellen so sicher, dass keine Lampe unnötig lange defekt bleibt.



## STÖRUNG?

Ihnen ist eine defekte Straßenlaterne aufgefallen? Dann direkt in der momendAPP melden!

## WEIHNACHTS-BELEUCHTUNG

In der Weihnachtszeit hat Beleuchtung nicht nur Sicherheitsgründe – sie trägt auch zur Atmosphäre bei.

### Menden

- 45 Lichterketten für die Baumbeleuchtung
- 26 Leuchten mit Motiv
- 4 LED-Girlanden

### Lendringen

- 8 LED-Girlanden
- 7 Leuchten mit Motiv
- 1 LED-Lichterkette für den Weihnachtsbaum im Kreisverkehr



# KNALLBUNTER GUTE-LAUNE-GARANT

## NEUE SPRUNGBURG FÜR KLEINE UND GROSSE MENDENER

**S**ie macht jedes Sportfest, jede Kindergarten-Veranstaltung oder jedes Fördervereins-Event zu einem echten Highlight: die neue Sprungburg der Stadtwerke Menden. Mit einer Breite von 4 Metern und einer Höhe von 3,5 Metern bietet sie sowohl Groß als auch Klein jede Menge Spaß und Abenteuer.

Gemeinnützige Vereine, Schulen, Kindergärten und Gemeinschaften im Versorgungsgebiet der Stadtwerke können die Sprungburg einmal jährlich kostenlos ausleihen. Ob Sommerfest, Jubiläum oder Sporttag – sie verwandelt jede Veranstaltung in ein unvergessliches Erlebnis.

*„Mit Initiativen wie dieser möchten wir unsere Unterstützung in den Bereichen Sport, Bildung und Kultur weiter ausbauen“, erklärt Xenia Kehnen vom Team Kommunikation. „Unser Ziel ist es, die Lebensqualität in Menden zu stärken und den Bürgerinnen und Bürgern mehr Freude und Abwechslung zu bieten.“*

*Falls auch Sie Interesse an der Sprungburg für Ihr Event haben schreiben Sie gerne an:  
x.kehnen@stadtwerke-menden.de*





# WIE KOMMT DAS WASSER AUS DEM WASSERHAHN?

Hände waschen, Zähne putzen, trinken: Den Wasserhahn drehen wir jeden Tag ganz schön oft auf. Heraus kommt glasklares, sauberes Wasser. Aber wie kommt es eigentlich dahin?



Mit dieser Frage kennt sich Nils aus. Bei den Stadtwerken Menden ist Nils Rehfeuter Auszubildender zum Anlagenmechaniker. Er kümmert sich darum, dass aus dem Quellwasser richtiges Trinkwasser wird. Und weil Nils so ein Wasser-Experte ist, kann er ganz genau erklären, welchen Weg die Wassertropfen nehmen:

Der beginnt in der Ruhrquelle, in der Nähe von Winterberg. Weiter geht's bis zum **Zusammenfluss** mit der Hönne in Fröndenberg. Die Wassertropfen haben sich aber nicht alleine auf die Reise gemacht. Mit ihnen zusammen sind Schmutz wie kleine Sandkörnchen unterwegs. Damit im Glas aber wirklich nur die Wassertropfen landen, gibt es das **Wasserwerk** Menden Fröndenberg.

Hier sammelt sich das Wasser in zwei Sandfilterbecken. Die sind riesengroß: zusammen größer als ein Fußballfeld! Weiter geht's über einen Rohwasserbehälter. Von dort wird das Wasser in die erste Station im Wasserwerk gepumpt. In der Ultrafiltration wird das Wasser durch einen Filter gepresst der Viren und andere Stoffe, die nicht ins Trinkwasser gehören, herausholt. Als nächstes

geht es in den Aktivkohlefilter. Hier geht es den Resten von Medikamenten oder Pflanzenschutzmitteln an den Kragen: Schon ist das Wasser wieder ein Stück sauberer.

Die dritte Station ist der Flachbodenbelüfter. Er sieht ein bisschen aus wie ein Whirlpool und bereitet durch eine geringe Anhebung des pH-Wertes den Transport des Wassers durch das Leitungssystem der Stadtwerke vor. Hier kommt Luft ins Wasser. An der letzten Station wird das Wasser mit UV-Licht bestrahlt. Diese Lichtenergie ist superstark: Sie zerstört Bakterien, Viren und Keime. Jetzt ist aus dem Quellwasser echtes Trinkwasser geworden und nichts anderes als reine Wassertropfen enthält. Durch das unterirdische **Leitungs-Netz** kommt das Wasser da an, wo ihr immer dran kommt: Im **Wasserhahn**.

**KURZ  
ERKLÄRT!**



## Wasserdruck

So ein Leitungsnetz führt nicht nur bergab. Damit das Wasser auch ankommt, wenn es nach oben geleitet wird, wird es mit Druck durch die Leitungen gepumpt. Sechs Hochbehälter und mehrere Kreispumpen sorgen dafür, dass der richtige Druck in den Leitungen herrscht. Die Maßeinheit für diesen Druck nennt man Bar. Der Druck im Wassernetz liegt bei bis zu 9 Bar. Zum Vergleich, wenn man 10 Meter tief taucht, dann verspürt man 1 Bar zusätzlichen Druck.

# IMPULSGEBER

DAS **MAGAZIN** DER STADTWERKE MENDEN

Am Papenbusch 8-10  
58708 Menden

Tel. 02373 169-2313  
Fax 02373 169-1001

info@stadtwerke-menden.de  
www.stadtwerke-menden.de

**24h STÖRUNGS-HOTLINE:**  
Tel. **02373-2424**



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird teilweise auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

## IMPRESSUM

Stadtwerke Menden GmbH  
Am Papenbusch 8-10, 58708 Menden

Inhaltlich verantwortlich:

Josef Guthoff

Bildnachweis: Adobe Stock, Xenia Kehnen,  
Stadtwerke Menden

Gestaltung: smart media solutions GmbH

Druck: Druckerei Carl Dämmer GmbH

**Ökologisch gedruckt auf Recyclingpapier.**

## MALWETTBEWERB VÖGEL IN IHRER VIELFALT

Hast du einen Lieblingsvogel oder kennst du eine besonders bunte oder auffällige Vogelart? Liebst du es, den Gesang der Vögel zu hören oder ihre beeindruckenden Flugmanöver zu beobachten. Oder bist du ein echter Experte für die verschiedenen Vogelarten, die in Wäldern, auf Feldern oder sogar in deiner Nähe leben? Die Vogelwelt hat so viele faszinierende Aspekte zu bieten – vom prächtigen Pfau bis hin zum schnellen Falken, vom kleinen Spatzen bis zum majestätischen Adler.

Wir sind gespannt, welcher Vogel dich besonders beeindruckt. Hast du Lust, ihn für uns aufs Papier zu bringen? Wir freuen uns auf dein Kunstwerk!

Sende dein Bild per E-Mail ([dialog@stadtwerke-menden.de](mailto:dialog@stadtwerke-menden.de)) oder Post an die Stadtwerke Menden oder wirf es einfach in den Briefkasten am Kundencenter.

**Teilnahmeschluss:** 31. Januar 2025.  
Teilnehmen können alle Kinder bis 12 Jahre.  
Eine Jury kürt die kreativsten drei Bilder.

**Und das gibt es zu gewinnen:**  
3 x Gutscheine für jeweils einen Ferienkurs in dem Naturschutzzentrum der Arche Noah.

Als Dankeschön bekommen jede Künstlerin und jeder Künstler eine Stadtwerke-Überraschung.

Rechtsweg ausgeschlossen.

